



Einladung

Namen statt Nummern

Im Namen des Trägerkreises des Gedächtnisbuch-Projekts Dachau lade ich Sie herzlich zur Vorstellung neuer Gedächtnisblätter ein. Aufgrund der Pandemie konnten die beiden Märzpräsentationen 2020 und 2021 nicht in Präsenz stattfinden. Der Trägerkreis Gedächtnisbuch freut sich, Ihnen nun einzelne Biographien – ausnahmsweise im Theatersaal des ASV Dachau – vorstellen zu können.

Montag, den 25. Oktober 2021 um 19.30 Uhr

Theatersaal des ASV Dachau

Gröbenrieder Str. 21, 85221 Dachau

Ehemalige Schüler und Schülerinnen des Max-Mannheimer-Gymnasiums Grafing und des Josef-Effner-Gymnasiums Dachau stellen neue Gedächtnisblätter aus dem Gedächtnisbuch Dachau und dem Projekt Erinnern (BLLV) vor. **Wolfgang Meier** und seine beiden Söhne **Wolfgang** und **Martin** kamen ins Konzentrationslager Dachau, weil sie Pater Augustin Rösch vor der Gestapo versteckt hatten. Am 8. Dezember 1938 starb der jüdische Lehrer **Abraham Müller** im KZ Dachau. Der Südtiroler **Friedl Volgger** wurde verhaftet, weil er sich der Umsiedlungspolitik der Nationalsozialisten widersetzte, der Former **August Baumann** war Kommunist, der Jurastudent **Walter Beier** und der Jurist **Karl Watzinger** ebenfalls Gegner der Nationalsozialisten. Der Seminarlehrer **Gerson Elias Feinberg** war im Konzentrationslager Sachsenhausen inhaftiert, er wurde im Ghetto Riga ermordet. Christoph Triebfürst (Josef-Effner-Gymnasium Dachau) zeigt am Beispiel der Lebensgeschichte der jüdischen Lehrerin **Alice Behr** die Biographie-Arbeit in der Schule. Die Veranstaltung findet unter den aktuell gültigen **Hygieneregeln (derzeit GGG)** statt. Wir bitten um **Anmeldung** unter <https://www.dachauerforum.de/veranstaltung/namen-statt-nummern-2020/> oder unter Telefon 08131 99688-0, um Registrierung vor Ort, um einen entsprechenden **Nachweis** und darum, mit **Maske** zu kommen.

Wir freuen uns auf die **Angehörigen der Familien Baumann, Beier, Meier, Volgger und Watzinger!**

Mit freundlichen Grüßen

Sabine Gerhardus, Projektleiterin

Veranstaltungshinweise: www.gedaechtnisbuch.org

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln von München:

S2 Richtung Petershausen vom Hauptbahnhof bis Dachau (20 Min.), dann mit dem **Bus 718** Richtung **Stadtweiher** bis Haltestelle **Am Rennplatz** s.a. <https://www.mvv-muenchen.de/>

Gedächtnisbuch Dachau

Ludwig-Ganghofer-Straße 4
85221 Dachau

Telefon 081 31 / 996 88-0

Telefax 081 31 / 996 88-10

info@gedaechtnisbuch.org

www.gedaechtnisbuch.org

Gedächtnisbuch Trägerkreis

- Dachauer Forum – Kath. Erwachsenenbildung e.V.
- Evang. Versöhnungskirche in der KZ-Gedenkstätte Dachau
- Förderverein für Internationale Jugendbegegnung und Gedenkstättenarbeit in Dachau
- Katholische Seelsorge an der KZ-Gedenkstätte Dachau
- Kreisjugendring Dachau
- Lagergemeinschaft Dachau e.V.
- Max Mannheimer Studienzentrum

Bankverbindungen / Spendenkonto

Empfänger:
Dachauer Forum e.V.

Sparkasse Dachau
IBAN:

DE68 7005 1540 0380 9352 62

BIC (SWIFT): BYLADEM1DAH

„Gedächtnisbuch“

bitte angeben

Projektpräsentation

**GEDÄCHTNIS
BUCH FÜR DIE
HÄFTLINGE
DES KZ DACHAU**



NAMEN STATT NUMMERN

Im Theatersaal des ASV Dachau

Montag 25. Oktober 2021 um 19:30 Uhr

Begrüßung für den Trägerkreis Annerose Stanglmayr, Frank Schleicher,
Sabine Gerhardus

Walter Beier (D) Selina Becker (Hebertshausen)

Wolfgang sen. und jun., Martin Meier (D) Sarah Berghammer, Judith Fröhlich
(Ebersberg)

Abraham Müller (D) Lisa Mainz (Glonn) / Clara Farias Rocha (Dachau)

Gerson Elias Feinberg (D) Lola Spiegl (Aßling) / Zoriana Shainiuk (Dachau)

Gedächtnisbuch und Projekt Erinnern in der
Schule am Beispiel von **Alice Behr (D)** Christoph Triebfürst
(Josef-Effner-Gymnasium Dachau)

Grußwort Dieter Reithmeier
(BLLV, Landesgeschäftsführer)

August Baumann (D) Amelie Kiermeier (Grafing)

Karl Otto Watzinger (D) Benedikt Leonhard (Grafing)

Friedrich (Friedl) Volgger (I) Larissa Heindl (Ebersberg)

Verabschiedung für den Trägerkreis Judith Einsiedel

Übergabe und Signieren der neuen Gedächtnisblätter

Musik: Roland Prantl, Klarinette